

Abklärungsauftrag Nr. 1 – Risikominderung

Das vorgeschlagene Darlehen ohne Garantie/Bürgschaft und ohne Eigentumsvorbehalt, mit einem fixen Zins und Laufzeit, ist in Anbetracht der Bonität der Schuldnerin und des Objektes (Spezialbau) nicht alltäglich. Daher möchte ich gerne folgende Punkte anfragen:

1. *Einschätzung Bonität/finanzielle Verhältnisse der Kreditnehmerin*
2. *Einschätzung des Risikos/Wahrscheinlichkeit, dass das vom Kanton gewährte Darlehen nicht verzinst oder nicht zurückbezahlt werden kann.*
3. *Auslegeordnung, wie das Risiko vermindert werden könnte. (Garantie/Faustpfand)*
4. *Auslegeordnung von passenden Mechanismen zur Sicherstellung der nötigen Information/Controlling über die Entwicklung und Einflussmöglichkeiten.*
5. *Approximative Schätzung des Marktwertes der im vorgeschlagenen Darlehen enthaltene Subvention/Unterstützung.*

1. **Einschätzung Bonität/finanzielle Verhältnisse der Kreditnehmerin**

Die Bonität der EVZ Holding AG ist als solide zu bewerten. Diese Einschätzung basiert auf den uns vorliegenden Bilanzkennzahlen, insbesondere auf der hohen Eigenkapitalquote von 61,7 %, die auf eine gesunde Kapitalstruktur des Unternehmens hinweist. Die Eigenkapitalquote hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

2023: 61,7 %
2022: 45,6 %
2021: 27,6 %
2020: 65,0 %
2019: 56,6 %
2018: 63,1 %
2017: 51,5 %
2016: 53,8 %
2015: 55,7 %

Das Jahr 2021 stellt einen Ausreisser dar, der durch die Auswirkungen von Covid-19 und des Kredits durch das Bundesamt für Sport (BASPO) geprägt war. Der BASPO-Kredit, der als Fremdkapital in die Bilanz aufgenommen wurde, wurde im Folgejahr vollständig zurückgezahlt. Trotz dieser Herausforderungen konnte der EVZ stets eine gute Eigenkapitalquote aufweisen, was auf eine solide Kapitalstruktur und einen guten Eigenfinanzierungsgrad hinweist.

Im Vergleich zu anderen Klubs der National League ist der EVZ finanziell sehr gut aufgestellt. Nach jedem Geschäftsjahr müssen die Klubs der National League ein Finanzreporting an die Lizenzkommission übermitteln. Diese bewertet die Klubs nach einem Ampelsystem (grün – orange – rot). Der EVZ wurde in den letzten 20 Jahren stets mit «grün» eingestuft, was bedeutet, dass keine zusätzlichen Auflagen notwendig waren. Diese konstante Beurteilung bestätigt die langfristige finanzielle Stabilität des Klubs.

Der Jahresgewinn der EVZ Holding AG in der Höhe von 596 553 Franken für das Geschäftsjahr 2022/23 bestätigt die Fähigkeit des Unternehmens, seine Verbindlichkeiten ordnungsgemäss zu bedienen und nachhaltige Erträge zu erwirtschaften. Die Erfolgsrechnung zeigt zudem, dass das Unternehmen stabile Einnahmen erzielt. Die pandemiebedingten Einbussen der vergange-

nen Jahre konnten überwunden werden, und das Unternehmen ist gut positioniert, um seinen finanziellen Verpflichtungen auch zukünftig nachzukommen.

Der Finanzdirektion liegen plausible Unterlagen vor, die bestätigen, dass der EVZ selbst bei einer Arena-Auslastung von 70 % (Worst-Case-Szenario) nach Leistung der Amortisations- und Zinszahlungen an den Kanton Zug einen positiven EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) ausweist. Die aktuelle Auslastung beträgt 97 % (Saison 22/23) bzw. 98 % (Saison 23/24; vgl. Beilage 1 – Zuschauerzahlen EVZ). Diese Einschätzung gilt jedoch nur, solange die prognostizierte Auslastung eingehalten wird. Ein sportlicher Abstieg könnte diese Zahlen negativ beeinflussen. Zum Vergleich: über die Hälfte der Vereine der National League weisen eine Stadionauslastung von über 90 % aus. Schlusslicht ist derzeit der EHC Kloten mit einer Auslastung von 71,5 % (vgl. Beilage 2 – Zuschauerzahlen National League).

Die finanzielle Entwicklung des EVZ in den letzten Jahren war bemerkenswert. Im Jahr 2023 konnte der EVZ einen Rekordumsatz von über 35 Millionen Franken erzielen, was einer Steigerung um etwa 2 Millionen Franken im Vergleich zum Vorjahr entspricht und das finanziell erfolgreichste Jahr in der Geschichte des Clubs darstellt. Diese positive Finanzlage, trotz erheblicher Investitionen in Spieler und Infrastruktur, spiegelt die starke Führung des Unternehmens und die treue Unterstützung durch Sponsoren und Fans wider. In Anbetracht dieser Faktoren ist der EVZ finanziell stabil aufgestellt und in der Lage, weiterhin in die Mannschaft und die Infrastruktur zu investieren, um seine Wettbewerbsfähigkeit in der National League zu sichern.

2. Einschätzung des Risikos/Wahrscheinlichkeit, dass das vom Kanton gewährte Darlehen nicht verzinst oder nicht zurückbezahlt werden kann

Das Unternehmen verfügt über eine gute Eigenkapitalquote, die durch die Jahre hinweg stabil blieb. Zusätzlich wurden die kurzfristigen Verbindlichkeiten reduziert. Die liquiden Mittel betragen 6 513 701 Franken, was auf eine gute Liquiditätssituation hinweist. Die stetigen Einnahmen tragen ebenfalls zur finanziellen Stabilität bei. Zudem gibt es keine Hinweise auf nach dem Bilanzstichtag eingetretene Ereignisse, die die Rückzahlungsfähigkeit negativ beeinflussen könnten.

Wie bereits im vorstehenden Kapitel erwähnt, ist der EVZ einer von neun National League Klubs, die nach der Prüfung durch die Lizenzkommission mit «grün» bewertet wurden, was die finanzielle Solidität und die Fähigkeit zur Rückzahlung der Verbindlichkeiten zusätzlich unterstreicht. Diese Einstufung zeigt, dass das Risiko eines Zahlungsausfalls derzeit als gering einzustufen ist.

Die finanzielle Stabilität des EVZ ist massgeblich von der bisherigen positiven Finanzlage und den zukünftigen Cashflow-Prognosen abhängig. Der EVZ weist derzeit eine solide finanzielle Basis auf (vgl. Kapitel 1). Die zukünftigen Cashflow-Prognosen beruhen auf fundierten Annahmen, wie dies in der Finanzplanung üblich ist.

Angesichts der soliden Eigenkapitalausstattung, der stabilen bisherigen Finanzentwicklung und der realistischen Prognosen schätzt die Finanzdirektion das Risiko eines Zahlungsausfalls als gering ein.

3. Auslegeordnung, wie das Risiko vermindert werden könnte (Garantie/Faustpfand)

Aufgrund der Konstellation, dass der EVZ die Stadionerweiterung im Rahmen des Mieterausbaus realisiert, ist die Sicherstellung mittels eines Grundpfandes nicht möglich. Somit stehen rein theoretisch ausschliesslich Real- oder Personal-Sicherheiten zur Verfügung. Als Real-Sicherheit käme einzig die Verpfändung von marktgängigen, sprich an einer Börse gehandelten, Aktien in Frage. Als Personal-Sicherheiten käme eine einfache Bürgschaft, eine Solidar-Bürgschaft oder eine Garantie in Frage. Um alle diese Sicherheiten zur Verfügung zu stellen, müsste jemand aus dem Umfeld des EVZ über freie Vermögenswerte im Wert des Darlehensbetrages von 35 Millionen Franken verfügen. Zudem müsste die Bereitschaft vorhanden sein, diese Vermögenswerte für die Laufzeit des Darlehens zu blockieren und nicht anderweitig einzusetzen. Denn auch für die Bereitstellung einer Bürgschaft oder Garantie ist diese Blockierung notwendig (vgl. Beilage 3 – Einschätzung der Zuger Kantonalbank).

Nach erneuter Rücksprache mit dem Mehrheitsaktionär und Verwaltungsratspräsidenten Hans-Peter Strebel, wurde bestätigt, dass eine Bürgschaft für das Darlehen des Kantons kategorisch ausgeschlossen wird. Das von ihm privat gewährte Darlehen steht jedoch unter Rangrücktritt, was als starkes Signal gegenüber dem Kanton zu verstehen ist. Im Worst-Case-Szenario würde er als Erstes auf die Rückzahlung seines eigenen Darlehens verzichten. Es ist selbstverständlich, dass Hans-Peter Strebel als Verwaltungsratspräsident alles in seiner Macht Stehende tun wird, um dieses Szenario zu vermeiden und die finanzielle Stabilität des Unternehmens zu sichern. Insofern ist auch das Darlehen des Kantons durch seine persönliche Verpflichtung und Verantwortung indirekt geschützt.

4. Auslegeordnung von passenden Mechanismen zur Sicherstellung der nötigen Information/Controlling über die Entwicklung und Einflussmöglichkeiten

Die EVZ Holding AG verfügt über verschiedene Mechanismen zur Sicherstellung der finanziellen Transparenz und Kontrolle. Ein zentraler Mechanismus ist die jährliche externe Prüfung durch die BDO AG, die im Revisionsbericht festgehalten ist (vgl. Beilage 4 – EVZ-Geschäftsbericht 2022/23). Darüber hinaus erfolgt eine vollständige Konsolidierung der Geschäftszahlen der gesamten Unternehmensgruppe, was eine umfassende Übersicht über die finanzielle Entwicklung ermöglicht. Das Unternehmen eliminiert konzerninterne Verbindlichkeiten und Zwischengewinne, was für eine konsistente und nachvollziehbare Finanzberichterstattung sorgt. Durch diese Mechanismen kann der Kanton regelmässig und zuverlässig über die finanzielle Lage informiert werden und gegebenenfalls Einfluss auf die Unternehmensführung nehmen.

Zusätzlich erfolgt eine laufende Überwachung durch die Lizenzkommission der National League, die den EVZ auf Basis seiner finanziellen Berichterstattung kontinuierlich bewertet. Dies gewährleistet, dass der Kanton durch externe Prüfungen und interne Kontrollen regelmässig und zuverlässig über die finanzielle Lage des EVZ informiert wird. Durch diese Mechanismen kann gegebenenfalls auch Einfluss auf die Unternehmensführung genommen werden.

Der EVZ wird bei Gewährung des Darlehens verpflichtet, dem Kanton Zug jährlich eine detaillierte Bilanz, Erfolgsrechnung sowie den Geschäftsbericht zuzustellen, damit die Entwicklung des Geschäftsgangs kontinuierlich verfolgt werden kann.

5. Approximative Schätzung des Marktwertes der im vorgeschlagenen Darlehen enthaltene Subvention/Unterstützung

Der Kanton Zug hat die Zuger Kantonalbank Bank mit der Vornahme der beantragten Schätzung des Marktwerts beauftragt (vgl. Beilage 3 – Einschätzung der Zuger Kantonalbank).

Aufgrund der vollständigen Rückzahlung des Darlehens innert 30 Jahren, kann zur Einschätzung des Zinssatzes die mittlere Kreditlaufzeit von 15 Jahren zugrunde gelegt werden. Diese Betrachtungsweise ist im Kreditgeschäft der Schweizer Banken üblich und Usanz. Der Kanton Zug verfügt über den Darlehensbetrag und muss diesen nicht am Kapitalmarkt aufnehmen. Somit kann die Darlehensgewährung als Kapitalanlage klassifiziert und auch mit einer solchen verglichen werden. Würde der Kanton Zug diesen Betrag für 30 Jahre am Kapitalmarkt anlegen, würde der Zinssatz rund 1.00% betragen. Der Kanton Zug erzielt mit dieser Darlehensgewährung eine bedeutend höhere Rendite. Obwohl der Kanton Zug keine Bank ist und wie vorerwähnt den Betrag nicht über eine Kreditaufnahme refinanzieren muss, kann auch die Sicht eines Kreditgebers zur Einschätzung des Zinssatzes herangezogen werden. Eine Bank müsste für die Fristen-kongruente Refinanzierung rund 0.80% bezahlen. Ihr würden bei einem Zinssatz von 1,50% somit 0,70% Zinsmarge anfallen. Dies entspricht einer adäquaten Zinsmarge für erstklassige Kredite bzw. Darlehen.

Mit einem Zinssatz von 1,50% erzielt der Kanton Zug eine adäquate Mehrrendite gegenüber einer Anlage dieses Betrages am schweizerischen Geld- und Kapitalmarkt. In Anbetracht des Darlehenszwecks, nämlich die Stadionerweiterung zu ermöglichen und einer für den Kanton Zug bedeutenden Institution die weitere Existenz und Weiterentwicklung sicherzustellen, erachtet es die Zuger Kantonalbank als absolut legitim, auf die Sicherstellung des Darlehens zu verzichten. Der Kanton Zug geht damit kein erhöhtes Risiko ein. Der EVZ verfügt über genügend Ertragskraft und Substanz, dieses Darlehen zu bedienen und zurückzubezahlen.

Seite 5/5

Beilagen:

1. Zuschauerzahlen EVZ
2. Zuschauerzahlen National League
3. Einschätzung der Zuger Kantonalbank
4. EVZ-Geschäftsbericht 2022/23
5. Entwicklung Umsatzzahlen EVZ

Beilage 1

Zuschauerzahl EVZ seit Eröffnung BOSSARD Arena

<u>Saison</u>	<u>Kapazität</u>	<u>Zuschauerzahl im Durchschnitt</u>	<u>Auslastung in %</u>
10/11	7'015	6'295	90%
11/12	7'015	6'265	89%
12/13	7'015	6'302	90%
13/14	7'015	6'159	88%
14/15	7'200	6'366	88%
15/16	7'200	6'486	90%
16/17	7'200	6'436	89%
17/18	7'200	6'983	97%
18/19	7'200	6'952	97%
19/20	7'200	6'848	95% *
20/21	7'200		*
21/22	7'200	6'708	93% *
22/23	7'200	6'975	97%
23/24	7'200	7'023	98%

* Einschränkungen durch Covid-19

Quelle: <https://www.sihf.ch/de/game-center/national-league/>

Beilage 2



Saison

2023/24 ▾

Phase

Regular Season ▾



Goals

Goals Pos/Nation

Shots

PP

PK

Penalties

Shootouts

Faceoffs Summary

Faceoffs/Zone

Faceoffs/Spiel

Attendance

R	Team	Heimspiele	Zuschauer	Ø-Kapazität	Zuschauer / Spiel	Ø-Auslastung in %
1	SC Bern	26	402'730	17'031	15'490	90.95
2	ZSC Lions	26	292'334	12'000	11'244	93.70
3	Fribourg-Gottéron	26	235'224	9'047	9'047	100.00
4	Lausanne HC	26	189'544	9'600	7'290	75.94
5	EV Zug	26	182'593	7'200	7'023	97.54
6	Genève-Servette HC	26	169'332	7'135	6'513	91.28
7	HC Ambri-Piotta	26	168'048	6'775	6'463	95.40
8	EHC Biel-Bienne	26	161'747	6'408	6'221	97.08
9	SCL Tigers	26	145'738	6'000	5'605	93.42
10	EHC Kloten	26	141'684	7'624	5'449	71.48
11	HC Lugano	26	131'854	6'733	5'071	75.32
12	HC Davos	26	131'789	6'547	5'069	77.42
13	SC Rapperswil-Jona Lakers	26	127'270	6'100	4'895	80.25
14	HC Ajoie	26	115'500	5'178	4'442	85.79
	Total	364	2'595'387	8'098	7'130	88.04

Team Stats - Attendance

Beilage 3

Einschätzung Darlehensgewährung des Kantons Zug an die EVZ Sport AG (EVZ)

Ausgangslage

Der Kanton Zug beabsichtigt, der EVZ Sport AG für die Stadionerweiterung im Mieterausbau ein Darlehen im Umfang von maximal CHF 35 Mio. zu gewähren. Die Verzinsung beträgt 1.5% fest über die gesamte Darlehenslaufzeit von 30 Jahren. Die Rückzahlung erfolgt mit jährlichen Tilgungsraten von 1/30 des Gesamtbetrages.

Einschätzung des Festzinssatzes von 1.5%

Aufgrund der vollständigen Rückzahlung des Darlehens innert 30 Jahren, kann zur Einschätzung des Zinssatzes die mittlere Kreditlaufzeit von 15 Jahren zugrunde gelegt werden. Diese Betrachtungsweise ist im Kreditgeschäft der Schweizer Banken üblich und Usanz. Der Kanton Zug verfügt über den Darlehensbetrag und muss diesen nicht am Kapitalmarkt aufnehmen. Somit kann die Darlehensgewährung als Kapitalanlage klassifiziert und auch mit einer solchen verglichen werden. Würde der Kanton Zug diesen Betrag für 30 Jahre am Kapitalmarkt anlegen, würde der Zinssatz rund 1.00% betragen. Der Kanton Zug erzielt mit dieser Darlehensgewährung eine bedeutend höhere Rendite. Obwohl der Kanton Zug keine Bank ist und wie vorerwähnt den Betrag nicht über eine Kreditaufnahme refinanzieren muss, kann auch die Sicht eines Kreditgebers zur Einschätzung des Zinssatzes herangezogen werden. Eine Bank müsste für die Fristen-kongruente Refinanzierung rund 0.80% bezahlen. Ihr würden bei einem Zinssatz von 1.50% somit 0.70% Zinsmarge anfallen. Dies entspricht einer adäquaten Zinsmarge für erstklassige Kredite bzw. Darlehen.

Sicherstellung des Darlehens

Aufgrund der Konstellation, dass die EVZ Sport AG die Stadionerweiterung im Rahmen des Mieterausbaus realisiert, ist die Sicherstellung mittels eines Grundpfandes nicht möglich. Somit stehen rein theoretisch ausschliesslich Real- oder Personal-Sicherheiten zur Verfügung. Als Real-Sicherheit käme einzig die Verpfändung von markt-gängigen, sprich an einer Börse gehandelten, Aktien in Frage. Als Personal-Sicherheiten käme eine einfache Bürgschaft, eine Solidar-Bürgschaft oder eine Garantie in Frage. Um alle diese Sicherheiten zur Verfügung zu stellen, müsste jemand aus dem Umfeld des EVZ über freie Vermögenswerte im Wert des Darlehensbetrages von CHF 35 Mio. verfügen. Zudem müsste die Bereitschaft vorhanden sein, diese Vermögenswerte für die Laufzeit des Darlehens zu blockieren und nicht anderweitig einzusetzen. Denn auch für die Bereitstellung einer Bürgschaft oder Garantie ist diese Blockierung notwendig.

Fazit

Mit einem Zinssatz von 1.50% erzielt der Kanton Zug eine adäquate Mehrrendite gegenüber einer Anlage dieses Betrages am schweizerischen Geld- und Kapitalmarkt. In Anbetracht des Darlehenszwecks, nämlich die Stadionerweiterung zu ermöglichen und einer für den Kanton Zug bedeutenden Institution die weitere Existenz und Weiterentwicklung sicherzustellen, erachtet es die Zuger Kantonalbank als absolut legitim, auf die Sicherstellung des Darlehens zu verzichten. Der Kanton Zug geht damit kein erhöhtes Risiko ein. Der EVZ verfügt über genügend Ertragskraft und Substanz, dieses Darlehen zu bedienen und zurückzubezahlen.

Die Absicht des Kantons Zug, mit diesem Darlehen die Stadionerweiterung zu ermöglichen, begrüsst die Zuger Kantonalbank sehr. Die Zuger Kantonalbank ist seit vielen Jahren Generalsponsorin des EVZ. Sie schätzt diese Partnerschaft sehr und sie konnte in den letzten 4 Jahren mit verschiedenen zusätzlichen Engagements weiter ausgebaut werden. Der EVZ gehört zum Kanton Zug und ist ein Love-Brand, der die Sympathie und die Werte des Kantons Zug in die ganze Schweiz hinausträgt. Mit dieser Unterstützung des EVZ durch den Kanton Zug werden starke Signale an die Bevölkerung der

Region und der gesamten Schweiz gesendet. Der Wirtschafts- und Lebensraum Zug ist kräftig und stark, er hält zusammen und gemeinsam werden grosse Ziele erreicht.

6300 Zug, 23. August 2024/rhy

Beilage 4



GESCHÄFTSBERICHT

2022/23



ANZAHL SPIELER

PROFISPORT
NATIONAL LEAGUE

LEISTUNGSSPORT
U20-ELIT / U17-ELIT

27 47

BREITENSPORT
SENIOREN / 2. LIGA / U20-A / U17-A

ERFASSUNGSSTUFE
U15, U13, U11, U9

HOCKEYSCHULE

91 207 181

ERFOLGE



EVZ HOLDING AG
PRIX SVC ZENTRALSCHWEIZ

2023

AUSGEZEICHNET MIT DIPLOM



BUSINESS

UMSATZ CHF

35'305'710

FESTANGESTELLTE

105

TEILZEITANGESTELLTE

287

FUNKTIONÄRE

236

FACEBOOK
FOLLOWERS

21'814

INSTAGRAM
FOLLOWERS

31'745

TWITTER
FOLLOWERS

6'491



YOUTUBE
FOLLOWERS

2'375

«IM KANTON ZUG GIBT ES KEINE ANDERE ORGANISATION ODER INSTITUTION MIT EINER VERGLEICHBAREN INNEN- UND AUSSENWIRKUNG!»

EINE STUDIE VON SWISS ECONOMICS UNTERSTREICHT DIE WIRTSCHAFTLICHE UND GESELLSCHAFTLICHE BEDEUTUNG DES EVZ IN DER REGION ZUG.

Jahresbericht	04
Facts & Figures	07
Sponsoren EVZ	10

EVZ Holding AG

Revisionsbericht	12
Bilanz & Erfolgsrechnung	14

Unsere Werte	19
Nachhaltiger EVZ	20
Sponsoren EVZ Academy	22

Konzern

Erstellungsbericht	24
Bilanz & Erfolgsrechnung	26

Ausbildung junge Talente	33
Sponsoren EVZ Nachwuchs	34

Eissportverein Zug

Revisionsbericht	36
Bilanz & Erfolgsrechnung	38

JAHRESBERICHT

Sehr geehrte Damen und Herren Liebe EVZ Freunde

Wussten Sie, dass der EVZ für rund 92 Vollzeitstellen und für mehr als 22 Mio. Franken Wertschöpfung bei zuliefernden Firmen und Institutionen im Kanton Zug verantwortlich ist?

Eine externe und unabhängig durchgeführte wissenschaftliche Studie unterstreicht die wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung des EVZ in der Region Zug. Die wissenschaftliche Studie wurde vom renommierten Beratungsunternehmen Swiss Economics SE AG in Zürich durchgeführt. Auf der Basis des Geschäftsabschlusses 2019 hat Swiss Economics die volkswirtschaftliche Bedeutung des EVZ analysiert und quantifiziert.

Wie Swiss Economics in ihrem Gutachten festhält, ist der EVZ in den Bereichen «Erbringung von Dienstleistungen des Sports» sowie «Gastronomie und Event-Catering» einer der wichtigsten Akteure im Kanton Zug und mit einer Wertschöpfung von 42 Mio. Franken ein gewichtiger Wirtschaftsfaktor. Diese Zahl ergibt sich aus der direkten Bruttowertschöpfung von 20 Mio. Franken und einer indirekten Wertschöpfung bei den Vorleistungserbringern von weiteren 22 Mio. Franken. Der EVZ ist gemäss Swiss Economics wichtig für den Arbeitsplatz Zug - als direkter Arbeitgeber und indirekt bei kleineren und mittleren Unternehmen, die Aufträge für den EVZ ausführen. Der EVZ schafft insgesamt 237 Vollzeitstellen, 145 in der eigenen Organisation und weitere 92 bei den Zulieferern.

Neben der wirtschaftlichen bestätigt Swiss Economics auch die gesellschaftliche Bedeutung und den positiven Image-Effekt des EVZ. Der EVZ ist ein relevanter Imageträger für den Kanton Zug und stärkt die Identifikation der Bevölkerung mit der Region. Er wirkt identitätsstiftend und als gesellschaftlicher Kitt über Generationen und Gesellschaftsschichten hinweg. Er trägt zu einem positiven Image des Kantons Zug in der übrigen Schweiz bei und wird auch international wahrgenommen. Als nationales Aushängeschild mit einer professionellen Führung spielt er zudem als Networking-Plattform eine zentrale Rolle an der

Schnittstelle Gesellschaft-Politik-Wirtschaft-Sport. Für Swiss Economics hat der EVZ auch einen positiven Einfluss auf das Wohlbefinden und die Gesundheit der Bevölkerung im Kanton Zug. Mit seinen Aktivitäten spiele er eine wichtige Rolle im Bereich der Sport-erziehung und Gesundheitsprävention. Zudem habe die Existenz eines erfolgreichen Spitzensportvereins gemäss den Antworten von rund 2500 befragten Personen einen signifikanten Einfluss auf die Lebens-zufriedenheit: Sportlicher Erfolg vermittele Emotionen, Spass und Freude und trage zu einer attraktiven Frei-zeitgestaltung bei. Obwohl nicht-monetäre Effekte nur schwer quantifizierbar sind, kommt Swiss Economics zum Schluss: «Im Kanton Zug gibt es keine andere Organisation oder Institution mit einer vergleichbaren Innen- und Aussenwirkung!»

Für uns ist dieses Ergebnis Bestätigung und Ansporn. Wir haben damit eine unabhängig erstellte Bewer-tung und fundierte Begründung für unsere wichtige Rolle in der Region Zug und Zentralschweiz. Und die wissenschaftliche Studie zeigt, dass der EVZ schon heute «MEH ALS IISSPORT» ist, wie wir es in unserem Fahrplan für die Zukunft als zentrale Aussage definiert haben und weiterhin mit Professionalität und Leiden-schaft als Ziel verfolgen werden.

Geschäftsverlauf

Unser National League Team erreichte sowohl in der National League wie auch in der Champions Hockey League je die Playoff Halbfinals. Wir haben damit unsere sportlichen ambitionösen Ziele nicht erreicht, gleichwohl wir in der CHL so weit gekommen sind, wie nie zuvor. Nach zwei langen und erfolgreichen Saisons ohne Erholungszeit hatte unser Team nicht mehr die nötige mentale und körperliche Frische - und nach zwei Meistertiteln vielleicht auch nicht mehr diesen absoluten Erfolgshunger der Vorjahre. Auch wenn wir damit nicht zufrieden sind, so ist trotzdem Demut unsererseits und Würdigung der guten Leistung von anderen Teams angebracht. Die National League war sehr ausgeglichen, der Genève-Servette HC war die ganze Saison an der Spitze und ist damit der verdiente Schweizer Meister.

Die U17-Elit schieden in den Playoff ¼-Finals aus, für die U20-Elit bedeuteten die Playoff ½-Finals Endstation. Auch wenn hier der Gewinn von Meisterschaften einen schönen Erfolg darstellt, so ist dies für uns nicht der Gradmesser über unsere Talentschmiede. Hier zählt einzig und allein die Anzahl von Athleten, welche nach Absolvierung der Hockey Academy den Eishockeysport professionell betreiben und hiervon leben können, sprich in der National League oder in einer der höchsten professionellen Liga der Welt einen Vertrag haben. Seit Beginn der Academy im Jahr 2014 hat der EVZ im Schnitt zwei professionelle Athleten pro Jahr herausgebracht. Dies ist eine sehr gute Quote. Wir sind jedoch weiterhin bestrebt, unser Ausbildungsprogramm zu verbessern und uns international mit den Besten zu messen.



In der Gastronomie und im Eventbereich fanden erstmals wieder alle Anlässe statt. An den Heimspielen der National League waren an vielen Spielen leider weniger Zuschauer zugegen, was sich im Umsatz stark bemerkbar machte. Hingegen konnten die Tätigkeiten ausserhalb des Spielbetriebes gesteigert werden. Erstmals war der EVZ an der Zuger Messe tätig, an welcher mit der Herti Beiz die grösste Festwirtschaft an der Messe betrieben wurde.



Auf Seiten der Sponsoren und Gönner darf der EVZ auf sehr viele langjährige und treue Partnerschaften zählen. Eine breite Abstützung und ein guter Mix von nationalen und regionalen Partnern ist für den EVZ wichtig und sichert das Fundament des Unternehmens. Sämtliche Heimspiele konnten erneut ohne nennenswerte Sicherheitsprobleme durchgeführt werden. Die Spiele in Zug sind sicher und werden auch als solche beurteilt. Das ist uns wichtig, wollen wir doch ein sicheres Umfeld für Familien und unsere jüngeren Anhänger schaffen.



Unternehmen

Das Geschäftsjahr 2022/23 war das erste Jahr, welches nicht mehr von Covid-Restriktionen betroffen war. Die EVZ Gruppe erreichte ein Umsatztotal von CHF 35'305'710 und einen Jahresgewinn von CHF 596'553. Trotz Saisonende in den Playoff Halbfinals konnte der Umsatz erneut gesteigert werden. Gleichzeitig hat das Erreichen der Playoff Halbfinals im europäischen Wettbewerb, der Champions Hockey League, einen sehr positiven Effekt auf das Jahresergebnis. Mit dem erneuten Gewinn liegt die Eigenkapitalquote der EVZ Gruppe bei 61.7% und ist damit wieder auf demjenigen Stand, welchen der EVZ vor Ausbruch der Covid-19 Pandemie hatte. Der EVZ ist auf einer sehr gesunden finanziellen Basis, dies ist uns wichtig. Die Unternehmung wird durch die Geschäftsleitung und Mitarbeitenden umsichtig geführt und die stetig neuen Herausforderungen werden gemeistert.

Leider wird der EVZ wie viele andere Unternehmungen mit steigenden Kosten konfrontiert, Energiekosten, Sicherheitskosten, Teuerung, usw. Bis zur Realisierung der geplanten Erweiterung der Arena durch den EVZ selbst ist eine weitere Steigerung der Einnahmen nur noch im kleineren Rahmen möglich. Das grösste Potential sieht der EVZ in der Senkung der No-Show Rate der Zuschauenden an den Heimspielen. Wenn die Tickets nicht selbst genutzt werden, so sollen diese weitergegeben oder weiterverkauft werden. Zu viele Zuschauende nutzen die durch den EVZ hierzu geschaffenen Möglichkeiten nicht. Die Plätze bleiben leer, obwohl gleichzeitig viele Interessierte keine Tickets kaufen

können. Der EVZ hat erneut darin investiert, so dass das Handling hierzu viel einfacher wird - eine effektiv besser ausgelastete Arena hilft der Stimmung in der Arena und auch dem EVZ.

Dass immer mehr auch die unternehmerische Leistung des EVZ wahrgenommen wird, zeigt die Nominierung für den begehrten Prix SVC Zentralschweiz. Mit diesem Preis zeichnet das Unternehmernetzwerk Swiss Venture Club vorbildliche KMU aus, die durch ihre innovativen Produkte und Dienstleistungen, ihre Firmenkultur, die Qualität der Mitarbeitenden und des Managements sowie durch einen nachhaltigen Erfolgsausweis überzeugen. Der EVZ war unter den sechs Finalisten und wurde mit einem Diplom ausgezeichnet.

Danke

Wir bedanken uns bei unseren Fans, Zuschauern, Sponsoren, Donatoren herzlichst für das Vertrauen und die Unterstützung in der Saison 2022/23. Ebenso bedanken möchten wir uns bei den vielen hochmotivierten Mitarbeitenden und Funktionären, auf welche der EVZ zählen kann. Sie sind das Rückgrat der Unternehmung, ohne welche es nicht geht – vielen Dank!

Dr. Hans-Peter Strebel
VRP

Patrick Lengwiler
CEO



QUALIFIKATION

NATIONAL LEAGUE

6.^{RANG}

52
ANZAHL SPIELE

82
PUNKTE

6'975
ZUSCHAUERSCHNITT
(KAPAZITÄT ARENA 7'200)

15/26
HOME GAME
WINS

12/26
AWAY GAME
WINS

96.88%
AUSLASTUNG
BOSSARD ARENA



TOPSCORER

JAN KOVAR
50 PTS



MOST BLOCKED SHOTS

**CHRISTIAN
DJOOS**
74 BLOCKS



TORE GESCHOSSEN

165



TORE ERHALTEN

154

PLAYOFFS

NATIONAL LEAGUE

CHAMPION 2023

GENF



FINALE

GENF **4:3** EHC BIEL

HALBFINALE

GENF **4:1** EVZ
EHC BIEL **4:0** ZSC LIONS

VIERTELFINALE

GENF **4:2** HC LUGANO
EHC BIEL **4:2** SC BERN
RAPPERSWIL **2:4** EVZ
ZSC LIONS **4:1** HC DAVOS



TOPSCORER

**DARIO
SIMION**
9 PTS



MOST BLOCKED SHOTS

**CHRISTIAN
DJOOS**
19 BLOCKS

ZUSCHAUERSCHNITT
(KAPAZITÄT ARENA 7'200)

7'200

AUSLASTUNG
BOSSARD ARENA

100%

CHL CHAMPIONS HOCKEY LEAGUE



TOPSCORER

BRIAN O'NEILL
17 PTS



MOST BLOCKED SHOTS

CHRISTIAN DJOOS
13 BLOCKS



ZUSCHAUERSCHNITT
(KAPAZITÄT ARENA 7'200)

3'935



AUSLASTUNG
BOSSARD ARENA

54.7%

CHAMPION 2023

TAPPARA TAMPERE





SPONSORENÜBERSICHT EVZ

GENERALSPONSORIN



Zuger Kantonalbank

HAUPTSPONSOREN

	 Proven Productivity	
	 ottos.ch	

SPONSOREN GOLD

			 Tore • Türen • Zargen • Antriebe
 SWISS CYBER SECURITY		 Swiss Quality Coffee Equipment	

OFFIZIELLE PARTNER

	 goessi-carreisen.ch			

SPONSOREN SILBER

Bitcoin Suisse AG	Cryptix	DEMTECH	Eberli Generalunternehmung	Galderma
Gärtnerei Schwitler	Gebr. F. + B. Meyer	Interactive Brokers	ISS Facility Services	MME Tax
	SHL Medical	Traco Power	Voegtlin-Meyer	

PARTNER

AGENTMEDIA	AVP Media-Design	Aycane	Blick	B+T Bild und Ton
Coca-Cola	Energy Luzern	Ferienregion Lenzerheide	Freshbox Switzerland	GLA United
Heinz Häusler	India Zelt	NORQAIN	OYM Nutrition	Toshiba
		Zugerland Verkehrsbetriebe		

MEDIENPARTNER

--	--	--	--

OFFICIAL BROADCAST PARTNER

--



34



Binelli Group

Sika

vinivia

Do it LIVE

HERZOG

68

Kantonalbank

Zuger Kantonalbank

Sika

Sika

Sika

Sika

Do it LIVE

vinivia

vinivia

vinivia

Do it LIVE

LIVE

REVISIONSBERICHT



Tel. +41 41 757 50 00
www.bdo.ch
zug@bdo.ch

BDO AG
Industriestrasse 53
6312 Steinhausen

An die Generalversammlung der

EVZ Holding AG

Weststrasse 11
6303 Zug

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2022/2023

(umfassend die Zeitperiode vom 01.05.2022 bis 30.04.2023)

29. Juni 2023

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

REVISIONSBERICHT



Tel. +41 41 757 50 00
www.bdo.ch
zug@bdo.ch

BDO AG
Industriestrasse 53
6312 Steinhausen

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

EVZ Holding AG, Zug

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der EVZ Holding AG für das am 30. April 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über den Vortrag des Bilanzverlusts auf neue Rechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Steinhausen, 29. Juni 2023

BDO AG

Michael Bitzi

Zugelassener Revisionsexperte

Yvonne Zihlmann

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

Beilagen
Jahresrechnung
Antrag über den Vortrag des Bilanzverlusts

BILANZ

AKTIVEN

IN CHF	Anhang	30.04.2023	%	Vorjahr	%
UMLAUFVERMÖGEN					
Flüssige Mittel		587'839	10.7	285'859	5.2
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
Beteiligte		1'875		0	
Gruppengesellschaften		10'313		0	
		12'188	0.2	0	0.0
Übrige kurzfristige Forderungen					
Dritte		781		283	
Gruppengesellschaften		0		1'403	
		781	0.0	1'686	0.0
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN		600'808	10.9	287'545	5.2
ANLAGEVERMÖGEN					
Finanzanlagen					
Darlehen					
Beteiligte		400'000		400'000	
Gruppengesellschaften		800'000		1'100'000	
		1'200'000	21.9	1'500'000	27.4
Beteiligungen					
EVZ Sport AG		2'488'427		2'488'427	
EVZ Gastro AG		500'000		500'000	
EVZ Nachwuchs AG		100'000		100'000	
EVZ Management AG		100'000		100'000	
The Hockey Academy AG		500'000		500'000	
	2.1	3'688'427	67.2	3'688'427	67.3
Sonstige Finanzanlagen					
Champions Hockey League (CHL) AG		0		4'150	
		0	0.0	4'150	0.1
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN		4'888'427	89.1	5'192'577	94.8
TOTAL AKTIVEN		5'489'235	100.0	5'480'122	100.0

BILANZ

PASSIVEN

IN CHF	Anhang	30.04.2023	%	Vorjahr	%
FREMDKAPITAL					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
Dritte		0		2'099	
Organe		0		424	
		0	0.0	2'523	0.0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten					
Gruppengesellschaften		0		1'403	
		0	0.0	1'403	0.0
Passive Rechnungsabgrenzungen					
Dritte		64'301		64'601	
Gruppengesellschaften		3'500		6'000	
Organe		7'500		6'500	
		75'301	1.4	77'101	1.4
TOTAL FREMDKAPITAL		75'301	1.4	81'026	1.5
EIGENKAPITAL					
Aktienkapital		680'180	12.4	680'180	12.4
Gesetzliche Kapitalreserven	3.3	800'000	14.6	800'000	14.6
Gesetzliche Gewinnreserven		4'093'142	74.6	4'093'142	74.7
Bilanzverlust					
Vortrag per 01.05.		- 174'227		- 179'369	
Jahresgewinn		14'839		5'142	
		- 159'388	- 2.9	- 174'227	- 3.2
TOTAL EIGENKAPITAL		5'413'934	98.6	5'399'095	98.5
TOTAL PASSIVEN		5'489'235	100.0	5'480'122	100.0

ERFOLGSRECHNUNG

IN CHF	Anhang	2022/23	Vorjahr
Übriger Betriebsaufwand		- 20'196	- 27'330
Abschreibungen		- 3'650	- 4'148
Total Betriebsaufwand		- 23'846	- 31'478
Betriebserfolg vor Zinsen und Steuern		- 23'846	- 31'478
Finanzergebnis			
Finanzertrag		41'438	38'250
Finanzaufwand		- 253	- 458
		41'185	37'792
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg			
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag		0	3'328
	2.2	0	3'328
Jahresgewinn vor Steuern		17'339	9'642
Direkte Steuern		- 2'500	- 4'500
JAHRESGEWINN		14'839	5'142

ANHANG

1. GRUNDSÄTZE

1.1 ALLGEMEIN

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

1.2 FINANZANLAGEN

Die Finanzanlagen beinhalten langfristige Darlehen und Beteiligungen. Die Darlehen sind zu Nominalwerten, die Beteiligungen sind höchstens zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

2. ANGABEN ZU BILANZ- UND ERFOLGSRECHNUNGSPPOSITIONEN

2.1 FINANZANLAGEN

Wesentliche Beteiligungen	30.04.2023	Vorjahr
EVZ Sport AG - Aktienkapital: Total CHF 200'000 - Beteiligungs- und Stimmrechtsanteil: 100% Zweck: Organisation, Durchführung und Leitung der ersten Mannschaft des EVZ sowie Erbringung von weiteren damit zusammenhängenden Dienstleistungen.	2'488'427	2'488'427
EVZ Gastro AG - Aktienkapital: Total CHF 500'000 - Beteiligungs- und Stimmrechtsanteil: 100% Zweck: Gastronomie-Betrieb und Erbringung von Gastronomie- oder ähnliche Dienstleistungen, insbesondere im Eishockeystadion Zug.	500'000	500'000
EVZ Nachwuchs AG - Aktienkapital: Total CHF 100'000 - Beteiligungs- und Stimmrechtsanteil: 100% Zweck: Organisation, Durchführung und Leitung des Spielbetriebes von Nachwuchs- und Aktivteams im Eishockeysport des EVZ sowie von weiteren damit zusammenhängenden Dienstleistungen.	100'000	100'000
EVZ Management AG - Aktienkapital: Total CHF 100'000 - Beteiligungs- und Stimmrechtsanteil: 100% Zweck: Erbringung von Managementdienstleistungen, vornehmlich für die EVZ Holding AG und deren Tochtergesellschaften; Aufsicht, Beratung und Unterstützung der zur EVZ Holding AG gehörenden Beteiligungsgesellschaften.	100'000	100'000

Wesentliche Beteiligungen	30.04.2023	Vorjahr
The Hockey Academy AG	500'000	500'000
- Aktienkapital: Total CHF 500'000		
- Beteiligungs- und Stimmrechtsanteil: 100%		
Zweck: Organisation, Durchführung und Leitung einer Academy zur ganzheitlichen Förderung von talentierten Eishockeyspielern.	0	3'328
Total in CHF	3'688'427	3'688'427

Wesentliche indirekte Beteiligungen	30.04.2023	Vorjahr
Pier 41 GmbH	32'000	32'000
- Stammkapital: Total CHF 100'000		
- Beteiligungsquote: 100%		
- Stimmrechtsanteil: 100%		
Zweck: Gastronomie-Betrieb und Erbringung von Gastronomie- oder ähnliche Dienstleistungen, insbesondere im Restaurant Pier 41 in Zug.		

2.2 AUSSERORDENTLICHER, EINMALIGER ODER PERIODENFREMDER ERFOLG

	2022/23	Vorjahr
Ausserordentlicher, einmaliger, oder periodenfremder Ertrag		
Auflösung Rückstellung Steuern 2019 + 2020	0	3'328
Total in CHF	0	3'328

3. WEITERE ANGABEN

3.1 ERKLÄRUNG ZUR ANZAHL VOLLZEITSTELLEN

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Vor- und im Berichtsjahr unter 10.

3.2 SOLIDARBÜRGSCHAFT GEGENÜBER DRITTEN IN CHF	30.04.2023	Vorjahr
Pier 41 GmbH (Mietzinsdepot)	100'000	100'000

3.3 GESETZLICHE KAPITALRESERVEN IN CHF	30.04.2023	Vorjahr
Anerkannte Kapitaleinlagereserve gem. ESTV	800'000	800'000

3.4 WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Es bestehen keine ausweispflichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche Einfluss auf die Buchwerte der ausgewiesenen Aktiven und Verbindlichkeiten haben oder an dieser Stelle offengelegt werden müssen.

UNSERE WERTE

Unsere zentralen Werte begleiten uns im täglichen Mit- und Füreinander, auf und neben dem Eis.

LEISTUNGSSTARK

Wir erbringen und ermöglichen Spitzenleistungen in allen unseren Tätigkeitsbereichen.

LEIDENSCHAFTLICH

Nachhaltiger Erfolg bedingt mehr als Leistung und Organisation – hierfür braucht es Identifikation und Leidenschaft.

VERANTWORTUNGSVOLL

Der EVZ bewegt Menschen. Hieraus ergibt sich eine gesellschaftliche Verantwortung, welcher wir uns bewusst sind.



GO LIVE WEBSITE



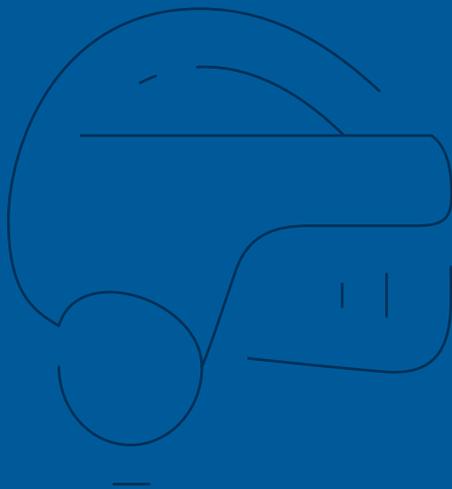
NACHHALTIGER.EVZ.CH

PROJEKT



DASGRUENETRIKOT.CH

**WOMEN &
GIRLS PROGRAM**



**ENERGIESPAR
ALLIANCE**

Licht brennen
lassen: Energie
verschwendet.

nicht-verschwenden.ch



IN ALLEN BEREICHEN NACHHALTIG ARBEITEN

Als Eishockeyklub und Veranstalter von Grossanlässen ist der EVZ Teil des Problems Klimawandel. Deshalb wollen auch wir einen Teil zur Lösung beitragen. Wie im «EVZ Fahrplan» festgehalten, hat sich der EVZ zum Ziel gesetzt, in allen Unternehmensbereichen nachhaltig zu wirtschaften. Eine nachhaltige Entwicklung liegt dem EVZ schon länger am Herzen und beinhaltet nicht nur ökologische Aspekte, sondern umfasst auch eine soziale und ökonomische Dimension. Im folgenden Bericht werden einige Fortschritte der Saison 2022/23 im Bereich Nachhaltigkeit vorgestellt.

DAS GRÜNE TRIKOT ist ein Umweltprojekt des Bundesamts für Energie, bei welchem sich der EVZ als einer der ersten Partner engagierte. Nach einer Energieberatung durch OekoWatt wurden kurz- sowie langfristige Massnahmen definiert, welche während der Saison 2022/23 umgesetzt oder in die Wege geleitet wurden.

Die Massnahmen beinhalteten einerseits unsere **NACHHALTIGKEITS-WEBSEITE**, welche im Januar 2023 lanciert wurde und auf welcher die Bestrebungen und Ziele für eine nachhaltige Entwicklung beim EVZ festgehalten werden. Zudem wurden im Rahmen des Projekts Workshops mit Partner/Sponsoren durchgeführt, um allfällige Synergien zu nutzen und sich zum Thema auszutauschen. Mit ActCleanTech konnte ein langfristiger Plan für eine Energiebilanzierung (Corporate Carbon Footprint) aufgestellt werden.

Der EVZ ist seit der Saison 2022/23 Mitglied der **ENERGIESPAR ALLIANCE** des Bundes und hat im Rahmen der Anmeldung im Winter 2022/23 drei konkrete Massnahmen umgesetzt. Mit der Kampagne «nicht verschwenden» konnte das EVZ Netzwerk über das wichtige Thema informiert und sensibilisiert werden. Durch diverse Einsparungen, vor allem im Spielbetrieb in Bezug auf den Videowürfel, wurde im Januar und Februar im Vergleich zum Vorjahr bereits 32% Strom eingespart.

Ab der Saison 2023/24 startet der EVZ sein «**WOMEN & GIRLS PROGRAM**» mit einem Frauenteam in der zweithöchsten Liga und einer Hockeyschule für Mädchen. Der Grundstein dafür wurde in der Saison 2022/23 gelegt und mit der Zugin Daniela Diaz, Ex-Nationalspielerinnen und ehemalige Leiterin Frauen-Eishockey der Swiss Ice Hockey Federation (SIHF), die richtige Person für den Aufbau des Programms gefunden. Ziel ist es, neue Perspektiven für Spielerinnen in der Schweiz zu schaffen und das Schweizer Fraueneishockey als Ganzes zu fördern.

Mehr Informationen dazu:

**MEH ALS
IISPORT**



SPONSORENÜBERSICHT THE HOCKEY ACADEMY

HAUPTSPONSOREN

	
 <p>HEINZ HÄUSLER REAL ESTATE INVESTMENT AG</p>	

FÖRDERER

<p>Anex Ingenieure AG Arlewo AG AS Aufzüge AG Aula AG Bitcoin Suisse AG Bossard AG Bouygues E & S Schweiz AG Casa del Vino SA Clima-Nova AG Conte Sports Cryptix AG Dialectic AG Eugen Bienz AG Frey+Cie Sicherheitstechnik Frey+Cie Elektro Galderma SA Gärtnerei Schwitter AG Gasser Felstechnik AG Gebr. F. + B. Meyer AG Genossenschaft Migros Luzern Migros Kulturprozent Gössi Carreisen AG HCN Clean AG Heinzer Metzgerei GmbH KIP Ingenieure und Planer AG HSO Wirtschafts- und Informatikschule IBKR Financial Services AG Ineichen AG Zug INGENIEUR PLANUNG AG</p>	<p>Innflow AG ISS Facility Services AG Jürg Hofstetter AG JURA Management AG KLuG Krankenversicherung Landis Bau AG Leuchter IT Infrastructure Solutions AG Maler André Koch GmbH Marcel Hufschmid AG MME Tax AG Moser Sicherheit AG NH Akustik + Design AG OAB Treuhand GmbH Online Marketing AG Otto's AG OYM AG P4i Partners AG Primelco Visual Data Primelco System Device Rimaplan AG Rolf Schlagenhaut AG Schätzle AG SHL Medical TimeTool AG Traco Power Ltd. trendline AG interior design concepts V-ZUG AG Wetter Gruppe / H. Wetter AG Zuger Kantonsspital</p>
--	--



POLO

STUSSY



Diplom

Johannes Schwesinger

10.12.2023

1000 Stunden



THE HIGHER ACADEMY

ERSTELLUNGSBERICHT



Tel. +41 41 757 50 00
www.bdo.ch
zug@bdo.ch

BDO AG
Industriestrasse 53
6312 Steinhausen

An den Verwaltungsrat der

EVZ Holding AG

Weststrasse 11
6303 Zug

Bericht über die Erstellung von Finanzinformationen (Compilation)

für die Berichtsperiode endend am 30. April 2023

29. Juni 2023

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

ERSTELLUNGSBERICHT



Tel. +41 41 757 50 00
www.bdo.ch
zug@bdo.ch

BDO AG
Industriestrasse 53
6312 Steinhausen

An den Verwaltungsrat der EVZ Holding AG, Zug

Bericht über die Erstellung von Finanzinformationen (Compilation)

Auf der Grundlage von Informationen des Verwaltungsrates haben wir den Abschluss der Konzernrechnung der EVZ Holding AG für das am 30. April 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten erstellt.

Unseren Auftrag haben wir nach dem Schweizer Prüfungsstandard 930 «Erstellung von Finanzinformationen (Compilation)» ausgeführt.

Für den Abschluss ist der Verwaltungsrat verantwortlich.

Wir haben weder eine Prüfung nach den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) oder dem Schweizer Prüfungsstandard (PS) 950, noch eine Review in Übereinstimmung mit PS 910 des Abschlusses vorgenommen und geben deswegen über diesen keine Zusicherung ab.

Steinhausen, 29. Juni 2023

BDO AG

Michael Bitzi
Dipl. Wirtschaftsprüfer

Yvonne Zihlmann
Dipl. Wirtschaftsprüferin

Beilagen
Konzernrechnung

BILANZ

AKTIVEN

IN CHF	Anhang	30.04.2023	%	Vorjahr	%
UMLAUFVERMÖGEN					
Flüssige Mittel	2.2	6'513'701	61.2	7'560'839	57.7
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
Dritte		639'332		1'491'893	
Organe und Beteiligte		8'963		6'324	
Delkredere		- 103'995		- 123'459	
	2.3	544'300	5.1	1'374'757	10.5
Übrige kurzfristige Forderungen					
Dritte		1'136'561		835'402	
		1'136'561	10.7	835'402	6.4
Vorräte	2.4	198'771	1.9	171'251	1.3
Aktive Rechnungsabgrenzungen					
		619'604	5.8	1'604'627	12.2
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN		9'012'936	84.6	11'546'877	88.1
ANLAGEVERMÖGEN					
Anlagen im Bau		391'410	3.7	0	0.0
Mobiles Anlagevermögen					
Maschinen und Apparate		20'091		10'624	
Mobiliar und Einrichtungen / Informatik		783'313		1'136'526	
	2.5	803'404	7.5	1'147'151	8.7
Finanzanlagen					
OYM College AG		3'000		3'000	
Kryptowährungen		31'228		0	
Champions Hockey League (CHL) AG		0		4'150	
Beteiligung NL AG		8'571		9'230	
Darlehen an Organe und Beteiligte		400'000		400'000	
	2.6	442'799	4.2	416'380	3.2
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN		1'637'613	15.4	1'563'530	11.9
TOTAL AKTIVEN		10'650'549	100.0	13'110'407	100.0

BILANZ

PASSIVEN

IN CHF	Anhang	30.04.2023	%	Vorjahr	%
FREMDKAPITAL					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
Dritte		1'192'308		1'956'915	
Organe und Beteiligte		5'653		88'800	
	2.7	1'197'961	11.2	2'045'715	15.6
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten					
Dritte		990'827		1'946'938	
		990'827	9.3	1'946'938	14.9
Passive Rechnungsabgrenzungen	2.8	1'813'323	17.0	3'045'870	23.2
Langfristige Verbindlichkeiten					
Dritte		80'000		100'000	
		80'000	0.8	100'000	0.8
TOTAL FREMDKAPITAL		4'082'111	38.3	7'138'523	54.4
EIGENKAPITAL					
Aktienkapital		680'180	6.4	680'180	5.2
Gesetzliche Kapitalreserven	3.1	800'000	7.5	800'000	6.1
Gesetzliche Gewinnreserven		4'093'142	38.4	4'093'142	31.2
Bilanzgewinn					
Vortrag per 01.05.		398'562		- 203'782	
Gruppenergebnis		596'553		602'345	
		995'115	9.3	398'562	3.0
TOTAL EIGENKAPITAL		6'568'437	61.7	5'971'884	45.6
TOTAL PASSIVEN		10'650'549	100.0	13'110'408	100.0

ERFOLGSRECHNUNG

IN CHF	Anhang	2022/23	%	Vorjahr	%
ERTRAG					
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen		35'305'710	100.0	33'263'110	100.0
Material- und Warenaufwand		- 9'109'987	- 25.8	- 8'509'472	- 25.6
Bruttogewinn		26'195'723	74.2	24'753'638	74.4
Personalaufwand	3.2	- 19'594'868	- 55.5	- 19'129'542	- 57.5
Übriger Betriebsaufwand		- 6'051'206	- 17.1	- 5'556'836	- 16.7
Abschreibungen mobiles Anlagevermögen & Finanzanlagen		- 741'008	- 2.1	- 963'552	- 2.9
Total Betriebsaufwand		- 26'387'083	- 74.7	- 25'649'930	- 77.1
Betriebserfolg vor Zinsen und Steuern		- 191'360	- 0.5	- 896'292	- 2.7
Finanzergebnis					
Finanzertrag		28'049		7'071	
Finanzaufwand		- 123'326		- 99'785	
		- 95'277	- 0.3	- 92'714	- 0.3
Betriebsfremder Erfolg					
Betriebsfremder Ertrag		1'191'626		1'159'351	
Betriebsfremder Aufwand		- 626'762		- 656'235	
	3.3	564'865	1.6	503'116	1.5
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg					
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag		359'057		1'130'660	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand		- 32'131		- 27'576	
	3.4	326'926	0.9	1'103'084	3.3
Gruppenergebnis vor Steuern		605'153	1.7	617'195	1.9
Ertrags- und Kapitalsteuer		- 8'600	- 0.0	- 14'850	- 0.0
GRUPPENERGEBNIS NACH STEUERN		596'553	1.7	602'345	1.8

ANHANG

1. KONSOLIDIERUNGSGRUNDSÄTZE NACH SCHWEIZERISCHEM OBLIGATIONENRECHT

1.1 ALLGEMEINE KONSOLIDIERUNGSGRUNDSÄTZE

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewandten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts. Sämtliche zugrunde liegenden Einzelabschlüsse werden nach einheitlichen Grundsätzen erstellt.

1.2 KONSOLIDIERUNGSTICHTAG

Abschlussstichtag aller einbezogenen Unternehmungen ist der 30. April.

1.3 KONSOLIDIERUNGSKREIS

Die Konzernrechnung umfasst die Jahresabschlüsse der EVZ Holding AG und deren Konzerngesellschaften, die durch die EVZ Holding AG direkt oder indirekt mit mehr als 50 % kontrolliert werden. Diese Beteiligungen werden vollkonsolidiert (Purchase-Methode). Anteile an assoziierten Gesellschaften von über 20 % und unter 50 % werden zum tatsächlichen Eigenkapitalanteil bewertet und bilanziert (Equity Methode). Beteiligungen mit einem Anteil von weniger als 20 % werden zum Anschaffungswert abzüglich Wertberichtigungen bei entsprechender Wertminderung bilanziert. Die konsolidierte Jahresrechnung umfasst, unverändert zum Vorjahr, neben der EVZ Holding AG die nachfolgenden Gruppengesellschaften:

Gesellschaft	Beteiligung	Konsolidierungsmethode
EVZ Sport AG Grundkapital CHF 200'000	100%	Vollkonsolidierung
EVZ Gastro AG Grundkapital CHF 500'000	100%	Vollkonsolidierung
Pier 41 GmbH Grundkapital CHF 100'000	100%	Vollkonsolidierung
EVZ Nachwuchs AG Grundkapital CHF 100'000	100%	Vollkonsolidierung
EVZ Management AG Grundkapital CHF 100'000	100%	Vollkonsolidierung
The Hockey Academy AG Grundkapital CHF 500'000	100%	Vollkonsolidierung

1.4 KONSOLIDIERUNG DER GUTHABEN UND VERBINDLICHKEITEN, INNENUMSÄTZE UND ZWISCHENGEWINNE

Sämtliche konzerninternen Guthaben und Verbindlichkeiten sowie konzerninternen Lieferungen und Leistungen wurden im Rahmen der Konsolidierung gegenseitig verrechnet und eliminiert. Zwischengewinne bestanden keine.

1.5 FREMDWÄHRUNGSUMRECHNUNG

Sämtliche Einzelabschlüsse wurden in Schweizer Franken erstellt.

1.6 LATENTE STEUERN

Die latenten Steuern werden nicht berücksichtigt.

2. GRUNDSÄTZE

2.1 Allgemein

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewandten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts. Sämtliche zugrunde liegenden Einzelabschlüsse werden nach einheitlichen Grundsätzen erstellt. Die wesentlichen Abschlusspositionen sind wie nachstehend bilanziert. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

2.2 Flüssige Mittel

Die Bewertung erfolgt zum Nominalbetrag.

2.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und übrige Forderungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen Forderungen werden zum ursprünglichen Rechnungsbetrag abzüglich zulässigen Wertberichtigungen erfasst.

2.4 Warenvorräte

Die Warenvorräte sind zu Anschaffungs- resp. Herstellkosten oder tieferem Nettoveräußerungswert bilanziert. Im Übrigen werden teilweise steuerlich zulässige Pauschalwertberichtigung (Warendrittel) gebildet.

2.5 Anlagevermögen

Bei den Sachanlagen erfolgt die Abschreibung linear, wobei die Anschaffungskosten über die erwartete Nutzungsdauer der Sachanlagen wie folgt auf den Restbuchwert abgeschrieben werden. Im Übrigen werden steuerlich zulässige Sofortabschreibungen auf einzelnen der im Geschäftsjahr getätigten Investitionen vorgenommen.

Maschinen und Apparate	5 Jahre
Mobiliar und Einrichtungen	8 Jahre
Informatik und Kommunikationstechnik	5 Jahre

2.6 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich einer notwendigen Wertberichtigung bei dauernder Wertverminderung bewertet.

2.7 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrige Verbindlichkeiten

Die Bewertung erfolgt zum Nominalbetrag.

2.8 Rückstellungen

Rückstellungen werden gebildet, wenn eine rechtliche oder faktische Verpflichtung aus bisherigen Ereignissen entstanden ist, die wahrscheinlich zu einem Mittelabfluss führen wird und dieser Mittelabfluss zuverlässig geschätzt werden kann.

3. ANGABEN ZU BILANZ- UND ERFOLGSRECHNUNGSPPOSITIONEN

3.1 Gesetzliche Kapitalreserven in CHF

	30.04.2023	Vorjahr
Anerkannte Kapitaleinlagereserve gem. ESTV	800'000	800'000

3.2 Personalaufwand

Im Personalaufwand sind Kurzarbeitsentschädigungen enthalten. Der Gesamtbetrag beläuft sich auf:

	2022/23	Vorjahr
Total Entschädigungen in CHF	0	36'469

3.3 Erläuterungen zu betriebsfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Im betriebsfremden Ertrag sind, wie im Vorjahr, im Wesentlichen Einnahmen aus Hospitality, Einnahmen aus Weitervermietungen (Wohnungen, Parkplätze, Büro, Fanshop und Garderoben), Erträge aus Kombiangeboten (Dine&View, Event Corners) sowie sonstige Erträge enthalten. Im betriebsfremden Aufwand sind, wie im Vorjahr, hauptsächlich Ausgaben aus Weitervermietungen sowie sonstige Kosten enthalten. Zusätzlich werden, wie im Vorjahr, die Mitgliederbeiträge aus den Dauerkarten in der EVZ Sport AG als betriebsfremder Umsatz gebucht und anschliessend mittels Weitergabe an den Eissportverein als betriebsfremder Aufwand ausgewiesen.

3.4 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg

	2022/23	Vorjahr
Zuger Härtefallprogramm	0	867'900
Coronafonds Stadt Zug	5'068	0
ALK Zug Kurzarbeitsentschädigung 2020-2021	34'470	0
Diverses	287'388	235'184
Total in CHF	326'926	1'103'084

Die diversen Effekte beinhalten im Wesentlichen Lieferantenrückvergütungen sowie den Schadenverlaufsra-
batt der Unfallversicherung.

Im Vorjahr waren insbesondere Differenzen aus Rückerstattungsansprüchen 2020/21 aus dem Sponsoring und
Ticketing sowie ein Schadenverlaufsra-
batt der Unfallversicherung enthalten.

4. WEITERE ANGABEN

4.1 Erklärung zur Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr und Vorjahr über 10 und unter 250.

4.2 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgestiftung in CHF	30.04.2023	Vorjahr
GastroSocial	10'712	355'306

4.3 Nettoauflösung stiller Reserven in CHF	30.04.2023	Vorjahr
	354'768	91'077

4.4 Mietverbindlichkeiten (inkl. NK) in CHF (exkl. MWST)	Fälligkeit		
	<1 Jahr	1-5 Jahre	> 5 Jahre
	1'253'676	1'174'240	0

Der Mietvertrag der Pier 41 GmbH verlängert sich ohne vorgängige Kündigung jeweils um ein weiteres Jahr. Der nächst mögliche Kündigungstermin fällt auf den 31.03.2024. Der Vermieter bestätigte eine mögliche Verlängerung des Mietverhältnisses bis Anfangs 2027. In der vorangehenden Darstellung ist die bestehende Verpflichtung bis 31.03.2024 abgebildet.

4.5 Leasingverbindlichkeiten in CHF (exkl. MWST)	Fälligkeit		
	<1 Jahr	1-4 Jahre	Total
	40'259	112'894	153'153

Zusätzlich stellt der Official Car Partner der EVZ Sport AG Fahrzeuge als Sponsoring zur Verfügung.

4.6 Eventualverbindlichkeit im Zusammenhang mit einem Mietvertrag in CHF	30.04.2023	Vorjahr
Solidarbürgschaft (Mietzinsdepot)	100'000	100'000

4.7 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine ausweispflichtige Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche Einfluss auf die Buchwerte der ausgewiesenen Aktiven und Verbindlichkeiten haben oder an dieser Stelle offengelegt werden müssen.

DER EVZ SETZT AUF DIE AUSBILDUNG

KADERSPIELER NATIONAL LEAGUE AUS DER EIGENEN NACHWUCHSFÖRDERUNG

#12 YANNICK ZEHNDER

#46 LINO MARTSCHINI

#14 LIVIO STADLER

#51 LUCA HOLLENSTEIN

#22 LUCA DE NISCO

#61 SVEN LEUENBERGER

#23 RÉMI VOGEL

#66 NICO GROSS

#28 DARIO ALLENSPACH

#68 FABRICE HERZOG

#29 DANIEL NEUMANN

#93 ARNO NUSSBAUMER

#42 TOBIAS GEISSER



DEBÜTS VON ACADEMYSPIELERN

LEANDRO HAUSHEER (D)
TIM MUGGLI (F)

**ANZAHL SPIELER
IN U20
WM-AUFGEBOT**

1

**ANZAHL SPIELER
IN U18
WM-AUFGEBOT**

3

SPONSORENÜBERSICHT EVZ NACHWUCHS

HAUPTSPONSOREN

SPONSOREN



S. GRINS
Kulturprozent

53



Kantonalbank

ers

REVISIONSBERICHT



Tel. +41 41 757 50 00
www.bdo.ch
zug@bdo.ch

BDO AG
Industriestrasse 53
6312 Steinhausen

An die Mitgliederversammlung des

Eissportverein Zug

Weststrasse 11
6303 Zug

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2022/2023

(umfassend die Zeitperiode vom 01.05.2022 bis 30.04.2023)

29. Juni 2023

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

REVISIONSBERICHT



Tel. +41 41 757 50 00
www.bdo.ch
zug@bdo.ch

BDO AG
Industriestrasse 53
6312 Steinhausen

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des

Eissportverein Zug, Zug

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) des Eissportverein Zug für das am 30. April 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Steinhausen, 29. Juni 2023

BDO AG

Michael Bitzi

Zugelassener Revisionsexperte

Yvonne Zihlmann

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage
Jahresrechnung

BILANZ

AKTIVEN

IN CHF	Anhang	30.04.2023	%	Vorjahr	%
UMLAUFVERMÖGEN					
Flüssige Mittel		244'700	29.9	944'124	63.1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
Dritte		51'277		42'434	
Gruppengesellschaften		539		85'145	
Delkreder		0		- 350	
		51'816	6.3	127'229	8.5
Übrige kurzfristige Forderungen					
Dritte		132'701		36'103	
		132'701	16.2	36'103	2.4
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN		429'216	52.5	1'107'455	74.0
ANLAGEVERMÖGEN					
Finanzanlagen					
Wertschriften		120		120	
Beteiligungen	2.1	388'935		388'935	
		389'055	47.5	389'055	26.0
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN		389'055	47.5	389'055	26.0
TOTAL AKTIVEN		818'271	100.0	1'496'510	100.0

BILANZ

PASSIVEN

IN CHF	Anhang	30.04.2023	%	Vorjahr	%
FREMDKAPITAL					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
Dritte		10'361		3'108	
Gruppengesellschaften		5'720		750	
		16'081	2.0	3'858	0.3
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten					
Dritte		27'616		103'383	
Gruppengesellschaften		81		0	
		27'697	3.4	103'383	6.9
Passive Rechnungsabgrenzungen					
		259'028	31.7	892'645	59.6
Darlehen Gruppengesellschaften					
		400'000	48.9	400'000	26.7
TOTAL FREMDKAPITAL					
		702'806	85.9	1'399'886	93.5
VEREINSKAPITAL					
Bilanzgewinn					
Vortrag per 01.05.		96'624		69'581	
Jahresgewinn		18'842		27'043	
		115'466	14.1	96'624	6.5
TOTAL EIGENKAPITAL					
		115'466	14.1	96'624	6.5
TOTAL PASSIVEN					
		818'271	100.0	1'496'510	100.0

ERFOLGSRECHNUNG

IN CHF	Anhang	2022/23	%	Vorjahr	%
Betriebsertrag					
Erhaltene Beiträge und Zuwendungen		1'235'343		1'220'487	
Erlöse aus Weiterverrechnung Funktionäre		392'442		369'036	
		1'627'785	100.0	1'589'523	100.0
Betriebsaufwand					
Geleistete Zuwendungen		- 840'000		- 850'000	
Übrige Aufwendungen		- 36.129		- 33'403	
		-876'129	- 53.8	- 883'403	- 55.6
Bruttogewinn					
		751'656	46.2	706'120	44.4
Personalaufwand					
Personalaufwand		- 409'799	- 25.2	- 381'699	- 24.0
Übriger Betriebsaufwand		- 315'655	- 19.4	- 309'716	- 19.5
Total Betriebsaufwand		- 725'454	- 44.6	- 691'415	- 43.5
37.1					
Betriebserfolg vor Zinsen und Steuern					
		26'202	1.6	14'705	0.9
Finanzergebnis					
Finanzertrag		0		1'077	
Finanzaufwand		- 6'638		- 6'338	
		- 6'638	- 0.4	- 5'262	- 0.3
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg					
	2.2	- 222	- 0.0	19'000	1.2
Jahresgewinn vor Steuern					
		19'342	1.2	28'443	1.8
Direkte Steuern					
		- 500	- 0.0	- 1'400	- 0.1
JAHRESGEWINN					
		18'842	1.2	27'043	1.7

ANHANG

1. GRUNDSÄTZE

1.1 ALLGEMEIN

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

1.2 FINANZANLAGEN

Die Finanzanlagen beinhalten langfristige Darlehen und Beteiligungen. Die Darlehen sind zu Nominalwerten, die Beteiligungen sind höchstens zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

2. ANGABEN ZU BILANZ- UND ERFOLGSRECHNUNGSPPOSITIONEN

2.1 FINANZANLAGEN

30.04.2023 Vorjahr

Wesentliche Beteiligungen

EVZ Holding AG	388'935	388'935
- Aktienkapital: Total CHF 680'180		
- Beteiligungsquote/Stimmrechtsanteil: 16.5 %		
Zweck: Halten von Beteiligungen der EVZ Gruppe		
Total in CHF	388'935	388'935

2.2 AUSSERORDENTLICHER, EINMALIGER ODER PERIODENFREMDER ERFOLG

2022/23 Vorjahr

Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag

Rückverteilung CO2 2022	28	0
Anerkennungsbeiträge Stadt Zug, Meistertitel NL und U20-Elit	0	18'000
Auflösung Steuerrückstellungen 2020	0	1'000
Ausb. Spende Skateathon 20/21	- 450	0
Aufl. PRA Rückerstattung Doppelbezahlungen Skateathon 2021	200	0
Total in CHF	- 222	19'000

3. WEITERE ANGABEN

3.1 ERKLÄRUNG ZUR ANZAHL VOLLZEITSTELLEN

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr und im Vorjahr unter 10.

3.2 WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Es bestehen keine ausweispflichtigen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche Einfluss auf die Buchwerte der ausgewiesenen Aktiven und Verbindlichkeiten haben oder an dieser Stelle offengelegt werden müssen.



IMPRESSUM

Redaktion / Inhalte / Text / Satz – EVZ
Revisionsbericht – BDO AG
Konzept, Layout – AGENTMEDIA
Druck – Dietschi Print&Design AG
Fotografen – Philipp Heggin, Felix Klaus



EVZ

Weststrasse 11
6303 Zug

info@evz.ch
www.evz.ch

Beilage 5



WIR VERFOLGEN EIN NACHHALTIGES WACHSTUM

